

Adabei war aa dabei

Von Sepp Grantlhauer



I woäß net, obs eich erinnern kennts: I hob letzts Jahr a Biachl mit meine bestn Gschichtn außerbracht. Und der Verlag hot jetz wieder a Biachl gmacht und hot mi zur Buchvorstellung vo dem oana mit 100 Gschichtn vo da „Woche“ im Leeren Beutl eiglon. Es war aa recht schee, zum Schluss hot's a kaltes Buffet gem. Kaam war des Buffet eröffnet, geht de Tür aaf, und a Mo schaut ganz neugierig einer. Wie er gseht hot, dass do wos umasunst zum Essn gibt, kummt der ganze Karl zum Vorschein. Er schnappt se glei an Teller und lodt aaf. Dann nimmt er se no a Flasch Pils,

hockt se seelenruhig hi und macht Brotzeit. I hob des alles nur mit oam Aung beobachtet, weil i mi grod mit andere Leit über de oide Zeitn unterhalt'n hob. Wie ma fertig warn, hob i ober genauer higschaut, wer se do a kostenloses Abendessn ergauert, und wen siehg i – an Adabei. I hob nan glei ogredt. Do is er a so daschrocka, dass er fast sei Gobl hätt fall'n lassn. Dann is er aafgsprungt und naus bei da Tür. As nächste Mol beim Knei wird er se einiges ohörn miaßn. Weil, jetz woäß i, warum er jeds mol song konnt: „Woäß i, do war i aa dabei.“ Weil's wahr is ...

BRAUEREI-GASTSTÄTTE
Kneitinger
 AM ARNULFSPLATZ

Familie Reichinger
 Arnulfsplatz 3
 93047 Regensburg
 Tel. 0941/52455
 www.reichinger.info

Boxen für den guten Zweck

Bei der Students Charity Fight Night kämpft jeder für ein Wohltätigkeitsprojekt seiner Wahl.

Von Rebekka Knoll



Bei der Students Charity Fight Night am 19. November treten zwölf Sportler in sechs Kämpfen gegeneinander an.
 Foto: Stephan Schmidbauer

Regensburg. Am Donnerstag, 19. November findet ab 20.30 Uhr im Mylo Grand Club die große Students Charity Fight Night statt. Die Idee: Zwölf Studenten, die zuvor nie geboxt haben, steigen in den Ring und kämpfen für soziale Projekte, die sie selbst ausgewählt haben. Jedes Projekt wird am Ende mit Spendensummen unterstützt, die vom Erfolg des Ticketverkaufs und einer laufenden Crowdfundingaktion abhängen. Das Publikum wird dann nicht nur mit den Kämpfen, sondern auch mit einem Rahmenprogramm unterhalten: Die Country Dudes um Furchtbar-Scheemusiker Uli Groeben werden auf der Bühne stehen, außerdem gibt es eine Aftershow Party. Bis

um 4 Uhr in der Früh kann zur Musik eines DJ-Kollektivs gefeiert werden.

Die Idee hatten die beiden Studenten Dennis Sillah und Stephan Schmidbauer, als sie ein Auslandssemester in Oxford verbrachten. Studentische Boxevents waren hier das größte Highlight. „Wir haben uns gefragt, ob man diese Dynamik auch in Regensburg erzielen sollte“, erzählt Sillah. Die bei-

den entschieden sich, sportlichen Ehrgeiz mit studentischem Engagement für soziale Projekte zu verbinden. „Wir wollten etwas Großes aufziehen.“ Dabei half das Fitnesscenter Boxfit Regensburg. Die interessierten Sportler werden hier von professionellen Trainern auf ihre Kämpfe vorbereitet. „Natürlich besteht beim Kampf Verletzungsgefahr“, räumt Sillah ein. Daher sei es besonders wichtig, dass alle Teilnehmer in-

dividuell gecoacht und vorbereitet werden. Jeder kann vier Wochen lang trainieren, so oft er will. Dieses Angebot nehmen die Teilnehmer ganz unterschiedlich wahr. „Manche trainieren ständig im Ring. Andere bleiben bei ihrer Sportart, um sich fit zu halten.“ So oder so: Am Ende wird jeder Einzelne im Ring bestehen müssen.

► **Weitere Infos auf www.scfn-regensburg.de**

Anzeige

Hohe Betriebskosten



Mieter fragen – Kurt Schindler, Vorsitzender des Mieterbundes Regensburg e.V. antwortet:



Herr Andreas N. aus Regensburg: Meine Betriebskostenabrechnung für das vergangene Jahr erscheint mir etwas hoch. Muss ich sofort einen Beratungstermin vereinbaren oder kann ich die Abrechnung auch selbst prüfen?

Kurt Schindler, Vorsitzender des Mieterbundes Regensburg: Selbstverständlich kann jeder Mieter seine Abrechnung zunächst selbst überprüfen, wenn er weiß worauf es ankommt. So darf die Abrechnung zum Beispiel den Zeitraum eines Jahres nicht überschreiten. In der Abrechnung dürfen nur die Betriebskostenarten auftauchen, die nach dem Mietvertrag auch wirksam auf den Mieter umgelegt wurden. Der Vermieter muss für jede Betriebskostenposition die Gesamtsumme angeben und den Umlageschlüssel, nach

welchem die Kosten jeweils auf den einzelnen Mieter verteilt werden. Von den hier nach auf den Mieter entfallenden Beträgen muss er die geleisteten Vorauszahlungen abziehen. Insgesamt muss die Abrechnung so klar sein, dass sie ein Mieter ohne betriebswirtschaftliche oder juristische Vorkenntnisse verstehen kann. Ist die Abrechnung unklar oder unvollständig, so ist sie unwirksam und eine Nachzahlung nicht fällig. Ob die einzelnen Betriebskosten in der Abrechnung zu hoch sind, lässt sich anhand von Vergleichswerten ermitteln. Der Mieterbund Regensburg hat hierfür zum vierten Mal den Betriebskostenspiegel für Regensburg erstellt, der im Internet unter www.mieterbund-regensburg.de abgerufen werden kann.

Mieterbund Regensburg e.V., Am Römling 7, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 5 57 54, Internet: www.mieterbund-regensburg.de
 Die einzige Regensburger Interessenvertretung für Mieter im Deutschen Mieterbund

Erste Waldorfschule eröffnet in 2016

Die alternative Bildungseinrichtung startet im September, der Verein hat ehrgeizige Pläne



Ferdinand Schmack baut die erste Waldorfschule in der Oberpfalz zusammen mit Madeleine Kamper (re.) vom Vorstand des Schulvereins. Die beiden Lehrerinnen Sigrid Lugmair (li.) und Margitta Giersberg werden die ersten Klassen unterrichten.
 Foto: xby

Regensburg (rs). Ab September 2016 soll die erste Waldorfschule in Regensburg mit zwei Klassen starten. Es stehe nur noch die Genehmigung der Regierung der Oberpfalz aus, erklärte Madeleine Kamper vom Vorstand des Vereins Freie Waldorfschule Regensburg e.V., bei der Pressekonferenz am Donnerstag, 22 bis 24 Millionen Euro wird die neue Schule am Uerislinger Weg 32 kosten. Schmack Immobilien hat das

Grundstück gekauft. Auf 15.000 Quadratmetern sollen bis 2022 schrittweise eine Grundschule sowie eine Mittel- und eine Oberstufe entstehen.

Interessierte können sich beim nachgefeierten Martinsfest am 14. November von 14 bis 17 Uhr am zukünftigen Standort der Schule informieren.

► **Weitere Infos im Internet unter www.waldorfschule-regensburg.de**

Pindl zieht Zwischenbilanz zu iPad-Klassen

Lehrer und Schüler sind begeistert von den neuen Möglichkeiten der Tablet-Computer

Regensburg (rs). Seit Beginn des Schuljahrs gibt es an der Privaten Realschule Pindl und am Privat-Gymnasium Pindl iPad-Klassen. Der Bundestagsabgeordnete Philipp Graf von und zu Lerchenfeld zeigte sich beim Besuch beeindruckt, und auch die Direktorin der Realschule Andrea Klein sowie der für das Projekt verantwortliche stellvertretende Schulleiter Jakob Müller zogen eine positive Bilanz. „Die Tablets erschließen ergänzend zu den klassischen Lehrmitteln digitale Lernwelten in neuer Di-

mension, Schüler und Lehrer sind begeistert“, so Klein. Im Englischunterricht ermöglichen sie das interaktive Vokabellernen und das Ausfüllen von Übungen und Tests mit individuellem Feedback. Beim Vokabel-Memory wird jede Woche ein Sieger gekürt – wer die Aufgaben am schnellsten löst. „Gerade dieser spielerische Aspekt ist wichtig“, sagte Müller. In den Naturwissenschaften können die Schüler die Experimente aus dem Physik- oder Chemieunterricht zu Hause auf Video an-

schauen. Via iPad können sie ihre Fragen dem Lehrer zukommen lassen – auf Wunsch auch anonymisiert. Auch für die Pädagogen ist der Einsatz der Tablets wertvoll: Als Englischlehrer erhält Müller genaue Statistiken, welche Vokabeln gut sitzen und was wiederholt werden muss. „Der Zugriff auf das Internet, die Chance immer und überall auf aktuelle Informationen zugreifen zu können, eröffnet neue Möglichkeiten, den Unterricht lebensnah zu gestalten“, so der Konrektor.



An den Privaten Schulen Pindl wurden iPad-Klassen eingeführt. Foto: Private Schulen Pindl

Zum hier Lesen oder to go?

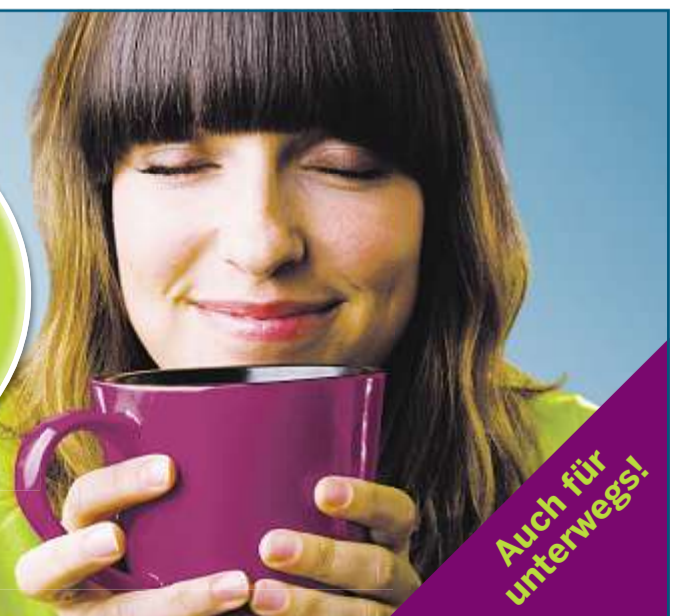
Genießen Sie jetzt Gaumenfreuden und Lesevergnügen in einem: **Zu jedem der Snacks und Getränke im cineccino erhalten Sie im November eine Mittelbayerische Zeitung GRATIS – je nach Belieben zum gemütlichen Verweilen im Café oder für unterwegs.**

- Kaffeespezialitäten, Tee, Kakao
- Chai Latte, Cappuccino, White Chocolate Macchiato
- Glühwein, Cocktails, Longdrinks
- Kuchen, Brownies, Muffins, Cookies
- frisch zubereitete Crêpes und lecker belegte Paninis und vieles mehr

Mittelbayerische Zeitung zu jedem Kauf **GRATIS** von 02. – 30.11.2015



cineccino
 finest coffee & snacks
 Im CINEMAXX Regensburg · Friedenstraße 25 · www.cinemaxx.de



Auch für unterwegs!

Mittelbayerische